INTERZUM Cologne, 21. bis 24. Mai 2019

Anpassungsfähiges Schlossprogramm für Schiebetüren: Lehmann belegt seine Kompetenz für vielseitige Möbelkonstruktionen

Möbelschlösser für Schiebetüren stellen einen wichtigen Eckpfeiler des Messeauftritts auf der Interzum 2019 von Lehmann dar. Unabhängig davon, ob die Türen aus Holz, Metall, HPL oder Glas, ob sie zwei- oder dreitürig sind oder welches Führungssystem zugrunde liegt – Lehmann demonstriert dort seine Vielfalt und Kompetenz, Schiebetüren sicher zu verschließen.

Was die mechanischen Schiebetürschlösser von Lehmann auszeichnet, ist ihre Vielseitigkeit, völlig unabhängig von den Schiebetür-Führungssystemen. Mit einem hohen Verschlusshub der einzelnen Verriegelungen nach hinten wird auch immer die zweite Schiebetür direkt mitgesichert. Gleichzeitig bleibt das Schloss jedoch kompakt und hat nur einen geringen Aufbau nach hinten. Die Drehgriffe sind schnell und werkzeuglos zu montieren. Das Handling gestaltet sich bequem, ist doch keine Dreh-Druckbewegung zum Betätigen des Schlosses nötig.

Diese patentierte Technik, die der westfälische Spezialist bietet, lässt sich zudem einfach auf das „System 65“ erweitern, um damit Möbel mit drei Schiebetüren zu verschließen. Diese Mehrpunktverriegelung kann wahlweise links, rechts oder mittig verbaut werden.

Ganz neu ist die Ausführung des bewährten Schiebetürschlosses „STV 793“ im Prestige-System. Das robuste Schloss bietet dank manipulationssicherem Drehriegel zusätzliche Sicherheit gegen das Aufhebeln der Schiebetür. Zudem zeichnet es sich durch einen modernen minimalen Aufbau aus. Eine Variante des „STV 793“ wurde speziell für hohe Schiebetür-Anwendungen entwickelt. Hier wird eine erhöhte Sicherheit durch ein Verschließen hinter einem Schließblech erzeugt.

Somit haben die Kunden zum mechanischen Schließen ihrer Schiebetüren durchgängig in allen Systemen die Wahl zwischen einfachen Druckzylindern, dem bewährten Schloss „515“ und dem „STV 793“. Auch Zahlenkombinationsschlösser lassen sich im Bereich der Schiebetüren einsetzen. Damit bietet Lehmann für jede Anwendung eine ideale Lösung.

Beim Schieben sind jedoch auch immer häufiger elektronische Verriegelungen gefragt. So lassen sich die Schlossserien „M400/M410“ auch für Schiebetüren einsetzen. Ein zusätzlicher Beschlag ermöglicht Lösungen mit RFID, Funk oder Pin-Code. Die Tastatur kann flächenbündig in den Oberboden eingelassen werden.

Auch für Glasrahmentüren zeigt Lehmann eine elektronische Schließlösung. Das „eSecura“-Schloss verfügt nicht allein über sicheren Zugriffsschutz, sondern zeichnet sich durch Komfort, Flexibilität und Programmierbarkeit aus.

Mit dieser umfangreichen Palette an Schließlösungen für moderne Schiebetürsysteme belegt Lehmann seine Kompetenz. Die Bandbreite, mit der der Mindener Spezialist für Möbelschlösser und Schließsysteme nahezu sämtliche möglichen Anforderungen abdeckt, bestätigt auch hier, dass das Unternehmen für die Zukunft bestens aufgestellt ist.



Bildtext: Lehmann bietet eine umfangreiche Palette an Schließlösungen für Schiebetürsysteme. Foto: Lehmann

PR-Kontakt: bic.PR | Bianca Schmand-Hannemann | Telefon: +49 5246 827 990-0 | E-Mail: Bianca.Hannemann@bic-pr.de

Lehmann

Das Familienunternehmen LEHMANN in Minden/Westfalen gehört zu den europäischen Marktführern bei mechanischen und elektronischen Schließsystemen für Möbel und mehr. Das Einsatzspektrum reicht von Büro- und Objekteinrichtungen, über Lockern und Wertfächern, Laden- und Innenausbau, Labor-, Lager- und Betriebsausstattung, Caravan- und Bootsbau bis zu Automaten. Zwei modern ausgestattete Betriebe mit eigener Forschung und Produktentwicklung sowie mit Werkzeug- und Formenbau, Gießerei, Kunststoff-Spritzguss und Galvanik bilden die Basis für Innovation und Qualität der Produkte. Weltweit sorgen rund 340 Mitarbeiter für Kundenzufriedenheit und Liefertreue. Darüber hinaus vermarktet Lehmann einzelne Schritte seiner Lieferkette aktiv als Industrieleistungen. #Lehmann Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG, Uphauser Weg 82, 32429 Minden - www.lehmann-locks.com